



Protokoll der 28. ordentlichen Delegiertenversammlung des KantonalBernischen Minigolf-SportVerbandes

Datum: Samstag, 14. November 2009
Zeit: 14.00 Uhr
Ort: ABZ Spiez
Anwesend: *Clubs:* MC Bern, EC Bern-Enge, MC Burgdorf, MSC Bützberg, MC Florida-Studen, MC Frutigen, MSC Hofmatt-Worb, MC Interlaken, MC Rhone, MC Rüscheegg-Grizzlibär, MSC Thun
Vorstand: Anni Rotzer (Vorsitz), Marco Christener und Andreas Trachsel (Protokoll)
Entschuldigt: MGC Rosshäusern

1. Begrüssung

Die Vizepräsidentin Anni Rotzer begrüsst die Clubvertreter. Anwesend sind 11 Clubs.

2. Feststellen der Beschlussfähigkeit und Wahl eines Stimmenzählers

Die Einladung wurde fristgerecht versandt. Gegen die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird keinen Einwand erhoben. Die anwesenden 11 Vereine haben Total 22 Stimmen. Das einfache Mehr beträgt somit 12 Stimmen. Als Stimmenzähler wird Roger Anderegg gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der 27. Delegiertenversammlung

Das Protokoll konnte auf der Homepage nachgelesen werden. Es werden keine Bemerkungen angebracht. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht des Vorstandes

Der Bericht wurde vor der Versammlung den Delegierten verteilt. Auf ein Verlesen des kompletten Berichtes wird deshalb verzichtet. Anni Rotzer weist auf einige Höhepunkte des vergangenen Jahres hin. Da keine Fragen auftauchen, übernimmt Andreas Trachsel das Wort und lässt den Bericht genehmigen. Die Arbeit wird mit Applaus verdankt und einstimmig genehmigt.

5. Jahresrechnung, Revisorenbericht, Déchargeerteilung

Marco Christener hat ebenfalls vor der Versammlung die Jahresrechnung verteilt und erläutert diese kurz. Es werden keinerlei Bemerkungen angebracht.

Beat Bohni verliest den Revisorenbericht, welchen er zusammen mit Mirjam Bilger-Schlatter erstellt hatte. Die Revisoren empfehlen Genehmigung der Jahresrechnung. Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und verdankt. Dem Vorstand wird Décharge erteilt.

6. Wahlen

Anni Rotzer erläutert die Gründe, warum der Auftrag ein Reglement zu erstellen (Präsidentschaft im Tournus) der letzten DV unerledigt geblieben ist. Kontakte zu anderen Verbänden zeigten zudem keine Bereitschaft auf nationaler Ebene etwas zu ändern. Glücklicherweise dürfen wir heute eine Person präsentieren, welche gewillt ist im Vorstand mitzuarbeiten.

Anni Rotzer schlägt die bisherigen Vorstandsmitglieder Anni Rotzer, Marco Christener und Andreas Trachsel zu Wiederwahl vor. Die bisherigen werden einstimmig gewählt und ihr Einsatz mit Applaus verdankt.

Anni Rotzer schlägt neu Thomas Würsch als Vorstandsmitglied vor. Er wird ebenfalls einstimmig gewählt. Seine Bereitschaft mitzuarbeiten wird mit Applaus von der Versammlung gewürdigt.

Der Vorstand schlägt als Revisorin die Wiederwahl von Barbara Geissler für eine weitere zweijährige Amtsdauer vor. Sie wird einstimmig bestätigt. Als Revisor ist Beat Bohni noch für ein Jahr gewählt und als Ersatzrevisorin bleibt Mirjam Bilger-Schlatter gewählt.

Die Mitglieder des Verbandsschiedsgerichtes (Rolf Geissler und Roger Anderegg) sind noch für ein Jahr gewählt (Amtsdauer 2 Jahre).

7. Anträge des Vorstandes

Anträge seitens der Vereine sind keine eingegangen. Das Jugendförderungsreglement wird in seiner heutigen Form einstimmig bestätigt und weitergeführt.

8. Mitgliederbeiträge

Der Vorstand stellt den Antrag die Beiträge auf CHF 10.- pro lizenziertes Mitglied zu belassen. Dem Antrag die Mitgliederbeiträge auf dem bisherigen Stand zu belassen wird einstimmig stattgegeben.

9. Kantonalmeisterschaft

Die Organisation der Kantonalmeisterschaft 2009 wurde vom MC Hofmatt-Worb wahrgenommen. Die Leistung des Vereins wird von der Versammlung verdankt. Für das Jahr 2010 wird sich der MC Burgdorf für die Durchführung verantwortlich zeigen.

Als einzige Bewerbung für das 2011 ist die des MC Bern eingegangen. Da die Vorschläge nicht vermehrt werden, wird die Bewerbung des MC Bern angenommen.

10. Orientierung Jugendmeisterschaft

Anni Rotzer lässt die Jugendmeisterschaften 2009 Revue passieren. Ein sehr positiver Anlass in vielerlei Hinsicht. Die Rückmeldungen seitens Spieler und Helfer haben wir gesammelt und werden für künftige Anlässe berücksichtigt. Zwei Hauptproblematiken wurden festgestellt: Alle müssen mit einem Ball spielen welcher auch teilweise in Privatbesitz ist. Dies wurde als Unfair empfunden. Auch das Handicap-System für den Super-Final wurde bemängelt. Leider gibt es für beide Probleme keine einfache und für alle faire Lösung.

Der neue Jugendverantwortliche Thomas Würsch soll sich nun den Rückmeldungen annehmen und diese bei einer erneuten Ausgabe einfließen lassen.

Sollte sich niemand als Veranstalter melden, so würde der MC Interlaken sich im Jahr 2010 zur Verfügung stellen.

11. Verschiedenes

- Die Versammlung beschliesst einstimmig den Flyer erneut zu produzieren. Die Daten sollten bis Ende Januar aktualisiert sein. Auslieferung sollte zur Saisonöffnung im März 2010 erfolgen.
- Der SMSV hat alle Anlagen angeschrieben ob sie beim „Swiss Public Minigolf“ mitmachen wollen. Es haben sich 23 Anlagen gemeldet (8 aus unserem Verbandsgebiet). Nur gut etwas über 60 Personen haben schlussendlich gesamtschweizerisch bei dieser Aktion mitgemacht. Leider wurden die Clubs über diese Aktion nicht informiert, bzw. hören heute das erste Mal davon.
- Der EC Bern-Enge macht auf seine Indoor-Meisterschaft aufmerksam. 6./7. März 2009 in der Halle Langnau. Weitere Informationen folgen.
- Andreas Trachsel stellt vom MC Frutigen aus einen Antrag an die DV des SMSV. Für den Ligaspielbetrieb soll eine separate und transparente Abrechnung erstellt werden, welche darüber Auskunft gibt, wie viel der Ligaspielbetrieb den Verband kostet.
- Anni Rotzer informiert über die Verbandsratssitzung welche in Olten stattfand. Dass der KBMSV als einziger Verband Ergänzungsanträge stellte, deutet auf eine mangelhafte Vernehmlassung in den anderen Verbänden hin. Dem Votum, dass man jetzt lange genug an der Ausarbeitung des Reglements gearbeitet habe, und dass man jetzt endlich das Dossier abschliessen möchte, auch wenn es noch längst nicht perfekt ist, wurde leider allgemein nachgelebt.

Die Vorsitzende schliesst die Versammlung um 15.20 Uhr.

Frutigen, 14. November 2009

Der Sekretär, Andreas Trachsel